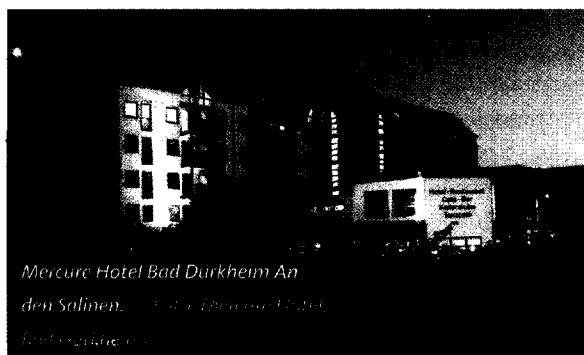




Seniorexperten Chemie

Die Metropolregion Rhein-Neckar

■ Die Seniorexperten Chemie (SEC) der GDCh treffen sich vom 9. bis 11. Mai in Bad Dürkheim zu ihrer 4. Tagung. Sie steht unter dem Motto „Die Metropolregion Rhein-Neckar als Kraft- und Innovationszentrum“.

Der Titel der Tagung nimmt Bezug auf mehrere Traditionslinien der Chemie, die hier ihren Anfang nahmen oder erfolgreich aus der Wissenschaft in die industrielle Praxis umgesetzt werden konnten. Dass diese Traditionslinien nach wie vor intensiv verfolgt werden, zeigt das Vortragsprogramm mit Beiträgen zur den Themen Energie, Ressourcen, Ernährung, Gesundheit und Umwelt. Die Vorträge werden ergänzt durch eine Exkursion zur BASF in Ludwigshafen. Dort kann einer der größten Chemiestandorte der Welt besichtigt werden. Begegnungen mit Jungchemikern aus Heidelberg, Kaiserslautern und Darmstadt sind geplant und sollen den Dialog zwischen den Generationen fördern.

Mit je einem Vortrag zur Chemiegeschichte in der Region und zur Chemie des Weines wird der gastgebenden Stadt, Bad Dürkheim an der Weinstraße, Referenz erwiesen. Die zentrale Lage des Hotels, das gleichzeitig Tagungsort ist, ermöglicht es, sich die beschauliche Kurstadt mit ihrer Saline, ihrem Kurpark, ihren historischen Denkmälern, ihren Weinstuben und Winzern zu Fuß zu erschließen.

Bad Dürkheim eignet sich auch zu reizvollen Wanderungen wie zur Klosterruine Limburg oder zur Hardenburg. Durch die exzellente Anbin-

dung an den Regionalverkehr lassen sich Kleinode am Rande des Haardtgebirges wie Wachenheim, Deidesheim oder Neustadt an der Weinstraße bequem in wenigen Minuten erreichen. Ein verlängertes Wochenende im Anschluss an die Tagung bietet sich deshalb für die Teilnehmer an.

Die SEC-Jahrestreffen sind das Identifikationsprojekt der Seniorexperten Chemie. Die Treffen finden in Abständen von ein bis zwei Jahren an wechselnden Orten mit industriellem Bezug statt. Hochkarätige Vorträge, ausreichend Zeit für Diskussion und die Chance Netzwerke zu bilden und pflegen, sind übergeordnete Ziele, die mit den Veranstaltungen erreicht werden.

- Wissenschaftliches Komitee: Horst Altenburg, Henning Hopf, Axel Kleemann, Birgitta Krumm, Heribert Offermanns
- Ortskomitee: Hermann Pütter, Ulrich Schirmer, Peter C. Thieme
- Tagungsort: Bad Dürkheim ist mit dem Auto, mit der Bahn und über den Flughafen Frankfurt gut zu erreichen. Tagungsort ist das Hotel Mercure Bad Dürkheim – An den Salinen (www.salinenhotel.de).
- Programm und Anmeldung: Das vollständige Programm des 4. Jahrestreffens der Seniorexperten Chemie sowie der Status der Anmeldefreischaltung kann im Internet unter www.gdch.de/

sec2012 abgerufen werden. Die Zahl der Teilnehmer an der Exkursion zur BASF ist auf 200 Personen beschränkt.

- Kontakt: Nicole Bürger; n.buerger@gdch.de
Tel. 069 7917-231, Fax: -1231

Hermann Pütter,
Neustadt an der Weinstraße

Vereinigung für Chemie und Wirtschaft

Wahl des Vorstandes

■ Die Vereinigung für Chemie und Wirtschaft hat ihren Vorstand neu gewählt. Für die Amtsperiode 2012 bis 2014 sind die Mitglieder des Vorstandes:

- Dr. Hervé Baratte (Kelkheim)
- Prof. Dr. Thomas Beißwenger (Evo-nik Services, Hanau)
- Dr. Susanne Hinz (Dow Corning, Wiesbaden)
- Christian-Hubertus Küchenthal (Universität Gießen)
- Prof. Dr. Jens Leker (Universität Münster)
- Dr. Björn Mathes (Dechema, Frankfurt)
- Dr. Andreas Otterbach (BASF, Ludwigshafen)
- Dr. Barbara Pohl (Merck, Darmstadt)
- Prof. Dr. Sigrid Saaler-Reinhardt (Midas Pharma, Ingelheim)

Den Vorsitz übernimmt Prof. Dr. Thomas Beißwenger, sein Stellvertreter ist Dr. Hervé Baratte.



Carsten Schaffer (ehem. Vorsitzender der VCW), Christian-Hubertus Küchenthal, Klaus Alberti (ehem. Vorstandsmitglied), Dr. Barbara Pohl, Prof. Dr. Thomas Beißwenger, Prof. Dr. Sigrid Saaler-Reinhardt, Dr. Andreas Otterbach, Dr. Susanne Hinz, Dr. Björn Mathes, Dr. Hervé Baratte. (v.l.)